

Herren Bezirksliga Gr. 4

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen : TTG Ottrau/Berfa 2013 II
Samstag, 11.12.2021, 18:00 Uhr

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen stockt Punktekonto gegen TTG Ottrau/Berfa 2013 II auf

Kurzer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen, als Rainer Fröhling das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen die TTG Ottrau/Berfa 2013 II sicherstellen konnte. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Schwarz / Krause bekamen es im ersten Spiel mit Quehl / Walther zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Schwarz / Krause am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Fröhling / Köhler, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Thamer / Siebert wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fröhling / Köhler zu Ende ging. Völlig ungefährdet war der Sieg von Richter / Lohr gegen Bierwirth / Hergert nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 12:14, 11:7, 11:9 nicht verloren. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jens Schwarz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Fabian Siebert verlor. Das Einzel zwischen Rainer Fröhling und Alexander Thamer endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Mit 3:1 hatte Christoph Köhler im Spiel gegen Norbert Bierwirth indessen die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es dauerte eine Weile, bis Karsten Krause sein 3:2 gegen Bernd Quehl feiern konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Recht kurzen Prozess machte Fabian Richter beim 3:0 mit Niklas Hergert. Christian Lohr hatte anschließend gegen Friedhelm Walther beim 11:1, 11:7, 11:4 keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen und TTG Ottrau/Berfa 2013 II. Eher wenig Gegenwehr bekam Jens Schwarz beim 13:11, 11:9, 11:9 von Alexander Thamer. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Rainer Fröhling hatte seinen Gegner Fabian Siebert beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV Udenborn/Wabern/Unshausen nun ein Punktekonto von 10:6 Punkten auf, während die TTG Ottrau/Berfa 2013 II vor dem nächsten Spiel, das am 28.01.2022 gegen den TTC Sebbeterode-Winterscheid ansteht, 2:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.01.2022 gegen die Humberger Tschft. 1862.

Statistik:

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen

Doppel: Schwarz / Krause 1:0, Fröhling / Köhler 1:0, Richter / Lohr 1:0

Einzel: J. Schwarz 1:1, R. Fröhling 1:1, C. Köhler 1:0, K. Krause 1:0, F. Richter 1:0, C. Lohr 1:0

TTG Ottrau/Berfa 2013 II

Doppel: Thamer / Siebert 0:1, Quehl / Walther 0:1, Bierwirth / Hergert 0:1

Einzel: A. Thamer 1:1, F. Siebert 1:1, B. Quehl 0:1, N. Bierwirth 0:1, F. Walther 0:1, N. Hergert 0:1